



Sperrmaßnahmen der Stadt Halle

Theorielücken in der Ausbildung

Auch hallesche Berufsschulen sind von den Schulschließungen, die seit heute gelten, betroffen. Dazu sagt Thomas Keindorf, Präsident der Handwerkskammer Halle:

„Berufsschulen werden je nach Ausbildungsrichtung von Lernenden aus verschiedenen Landkreisen genutzt. Die für Halle verhängten Sperrmaßnahmen führen dazu, dass im Land ein Flickenteppich entsteht. In anderen Landkreisen, selbst bei ähnlichen Inzidenzwerten, arbeiten die Schulen mit den entsprechenden Hygienemaßnahmen weiter.“

Zwar laufe die praktische Ausbildung in den heimischen Betrieben weiter, aber gerade im Theorieteil könnten Lücken entstehen. Distanzunterricht sei zwar in einigen Fächern möglich, aber eben nicht durchgängig umsetzbar, da oft neben dem „Anschauen“ auch das „Selbstmachen“ eine große Rolle spielt. „Leider hat der Katastrophenschutzstab mit den von ihm geforderten Sperrmaßnahmen verkannt, dass eine Ausbildung anderen Rahmenbedingungen unterliegt, als die allgemeinbildende Schule oder ein Studium“, so Keindorf.



6. April 2021

Pressestelle
Jens Schumann
Telefon 0345 2999-106
Telefax 0345 2999-200
presse@hwkhalle.de

Handwerkskammer
Halle (Saale)
Gräfestraße 24
06110 Halle
Telefon 0345 2999-0
Telefax 0345 2999-200

info@hwkhalle.de
www.hwkhalle.de

